

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Webakte

MACKH | LANG Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB
Mercedesstraße 35, 71384 Weinstadt

Inhalt:

§ 1	Leistungsumfang	2
§ 2	Nutzungsberechtigte	2
§ 3	Zugang (Benutzername und Passwort) und Verfügbarkeit.....	2
§ 4	Passwortänderung.....	2
§ 5	Schweigepflicht und Datenschutz	2
§ 6	Legitimation und Geheimhaltung	3
§ 7	Komfort-Login	3
§ 8	Haftung.....	3
§ 9	Schlussbestimmungen.....	4

§ 1 Leistungsumfang

- (1) Wir stehen unseren Mandanten für die elektronische Datenübermittlung im Wege des Online-Dialoges (Web-Akte) zur Verfügung. Technische Änderungen des Services bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.
- (2) Wir geben dem Mandanten die Dienstleistungen bekannt, die dieser im Rahmen der Web-Akte nutzen kann.

§ 2 Nutzungsberechtigte

- (1) Zur Abwicklung von rechtlichen Angelegenheiten verwendet der Mandant und etwaige Bevollmächtigte jeweils Identifikations- und Legitimationsdaten (Benutzername und Passwort). Mandanten und deren Bevollmächtigte werden im Folgenden als Nutzer bezeichnet.

§ 3 Zugang (Benutzername und Passwort) und Verfügbarkeit

- (1) Der Nutzer hat Zugang zur Web-Akte, wenn er sich vorab durch Eingabe von Benutzername und Passwort identifiziert hat. Der Nutzer ist verpflichtet, sich bei jeder Anmeldung über die Richtigkeit der SSL-Zertifikate zu informieren.
- (2) Einschränkungen der Verfügbarkeit können sich insbesondere aus Wartungsarbeiten und höherer Gewalt ergeben. Dies ist unvermeidbar. Dem Nutzer ist zudem bekannt, dass es nicht möglich ist, Software so zu erstellen und einzusetzen, dass sie für alle Anwendungsbereiche völlig fehlerfrei arbeiten.
- (3) Wir sind berechtigt, zur Verhinderung von Missbrauch oder zur Abwehr eines Angriffs auf die Sicherheit der Daten oder das System, die Verfügbarkeit für angemessene Zeit zu sperren oder sperren zu lassen. Die Kommunikation und Information findet dann auf sonstige, geeignete Art und Weise statt (Fax, Brief). Die Sperrung wird aufgehoben, sobald der Grund weggefallen ist.

§ 4 Passwortänderung

- (1) Der Nutzer ist berechtigt, sein Passwort jederzeit zu ändern. Bei Änderung des Passworts wird das bisherige Passwort ungültig.

§ 5 Schweigepflicht und Datenschutz

- (1) Die vom Nutzer übermittelten Daten unterliegen der anwaltlichen Schweigepflicht und werden daher vertraulich behandelt. Von uns eingesetzte Hilfspersonen oder Erfüllungsgehilfen sind gesondert zur Verschwiegenheit verpflichtet. Ein umfassendes Safety Package (permanente 128-bit-Verschlüsselung, Zugangskontrolle durch Firewalls und Autorisationsprüfungen, kontinuierlicher Viren-Check, laufende Datensicherung, Hosting auf einem Zentralserver) gewährleistet eine Sicherheit, die auch die Kommunikation vertraulicher Inhalte ermöglicht. Das zur Speicherung der Daten eingesetzte Rechenzentrum ist nach einer der höchsten europäischen Sicherheitsnorm (British Standard) zertifiziert.
- (2) Alle im Rahmen dieses Vertrages anfallenden personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Vertragsdurchführung von uns erhoben, verarbeitet, gespeichert

und genutzt. Der Nutzer kann sein Einverständnis jederzeit widerrufen. Damit wird zugleich auch die Nutzungsberechtigung unseres Webakten-Services beendet.

- (3) Wir sind bei der Registrierung auf Ihre wahrheitsgemäßen Angaben angewiesen. Sofern sich Nutzerdaten ändern, insbesondere Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung, ist uns dies bitte unverzüglich mitzuteilen. Als Nutzer tragen Sie bitte dafür Sorge, dass die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse erreichbar ist und nicht auf Grund von Weiterleitung, Stilllegung oder Überfüllung des E-Mail-Kontos ein Empfang von E-Mail-Nachrichten ausgeschlossen ist. Bei falschen Angaben zu Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer oder Bankverbindung können wir, soweit ein Vertrag zustande gekommen ist, von diesem zurücktreten. Der Rücktritt wird schriftlich erklärt. Die Schriftform ist auch durch Absenden einer E-Mail gewahrt

§ 6 Legitimation und Geheimhaltung

- (1) Der Nutzer ist verpflichtet, die mit uns vereinbarten Sicherheitsmassnahmen durchzuführen.
- (2) Mit Hilfe des von uns übermittelten Benutzernamens und Passworts legitimiert sich der Nutzer gegenüber uns. Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass kein Dritter in den Besitz der Identifikations- und Legitimationsdaten gelangt, denn jede Person, die im Besitz dieser Daten ist kann die vereinbarte Dienstleistung nutzen. Der Nutzer ist für die Geheimhaltung seiner Identifikations- und Legitimationsdaten verantwortlich.
- (3) Wir empfehlen die Identifikations- und Legitimationsdaten nicht zu notieren oder, z.B. auf der Festplatte des Rechners zu speichern. Bei der Eingabe der Identifikations- und Legitimationsdaten ist sicherzustellen, dass Dritte diese nicht ausspähen können.
- (4) Der Nutzer ist verpflichtet, wenn er feststellt, dass eine andere Person von den Identifikations- und Legitimationsdaten Kenntnis erhalten hat oder der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung besteht, sein Passwort unverzüglich zu ändern. Sofern ihm das nicht möglich ist, hat er uns unverzüglich zu unterrichten. In diesem Fall werden wir den persönlichen Mandantenbereich sperren oder ein neues Passwort vergeben.

§ 7 Komfort-Login

- (1) Beim Einsatz des Komfort-Login durch den Nutzer werden die Identifikations- und Legitimationsdaten lokal auf dem Rechner des Nutzers gespeichert, daher können wir die Vertraulichkeit des Mandantenbereichs nicht garantieren. Der Einsatz des Komfort-Login bedeutet zugleich einen Verzicht auf die Einhaltung der berufrechtlichen Verschwiegenheitspflicht.
- (2) Für Schäden die durch den Einsatz des Komfort-Logins verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung, mit Ausnahme von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unsererseits oder der Verletzung von Leib, Leben und Gesundheit anderer und nach dem Produkthaftungsgesetz.

§ 8 Haftung

- (1) Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich unsere Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen. Gegenüber Unternehmern haften wir bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten nicht.
- (2) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen betreffen nicht Ansprüche des Nutzers aus Produkthaftung. Weiter gelten die Haftungsbeschränkungen nicht bei uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des Nutzers.
- (3) Soweit wir mit Links den Zugang zu anderen Websites ermöglichen, sind wir für die dort enthaltenen fremden Inhalte nicht verantwortlich. Wir machen uns die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Sofern wir Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten auf externen Websites erhalten, werden wir den Zugang zu diesen Seiten unverzüglich sperren.
- (4) Der Nutzer stellt uns von allen Nachteilen frei, die uns durch Dritte wegen schädigender Handlungen des Nutzers - gleichgültig ob vorsätzlich oder fahrlässig - entstehen können.

§ 9 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Vertragssprache ist deutsch.
- (2) Ist der Nutzer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz. Das Selbe gilt, wenn der Nutzer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags mit dem Nutzer einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.